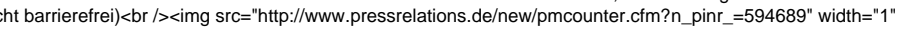




1,1 % mehr Zigaretten im 2. Quartal 2015 versteuert

1,1 % mehr Zigaretten im 2. Quartal 2015 versteuert
Im zweiten Quartal 2015 wurden in Deutschland 1,1 % mehr Zigaretten versteuert als im zweiten Quartal 2014. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, stieg zudem die Menge des versteuerten Pfeifentabaks deutlich an (+ 31,9 %). Dagegen sanken im Vergleich zum Vorjahresquartal die Menge des versteuerten Feinschnitts um 1,2 % sowie der Absatz von Zigarren und Zigarillos um 30,5 %. Der starke Rückgang bei Zigarren und Zigarillos ist auf eine seit dem 1. Januar 2015 geltende EU-Richtlinie bezüglich der Versteuerung von Eco-Zigarillos zurückzuführen. Insgesamt wurden im zweiten Quartal 2015 Tabakwaren im Kleinverkaufswert (Verkaufswert im Handel) von 6,5 Milliarden Euro versteuert. Das waren 255 Millionen Euro beziehungsweise 4,1 % mehr als im zweiten Quartal 2014. Dieser Betrag ergibt sich aus dem Steuerzeichenbezug von Herstellern und Händlern nach Abzug von Steuererstattungen für zurückgegebene Steuerzeichen (Nettobezug).
Weitere Auskünfte gibt: Petra Martin
Telefon: +49 611 75 4133
Kontaktformular
1,1 % mehr Zigaretten im 2. Quartal 2015 versteuert (PDF, 70 kB, Datei ist nicht barrierefrei)


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.